

Ressort: Politik

Bund verkauft 1.475 Immobilien - Kaum neue Sozialwohnungen

Berlin, 27.04.2018, 16:22 Uhr

GDN - Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) hat im vergangenen Jahr 1.475 bundeseigene Wohnungen, Häuser und Grundstücke an private Investoren verkauft. Das geht aus einer Antwort des Bundesfinanzministeriums auf eine Anfrage der Fraktion der Linken im Bundestag hervor, über die die Zeitungen des "Redaktionsnetzwerks Deutschland" (RND) berichten.

Laut Ministerium sollen sieben der verkauften Liegenschaften verbilligt in 334 Sozialwohnungen umgewandelt werden – das entspricht einem Anteil von knapp 0,5 Prozent aller Verkäufe. 2016 lag der Anteil nur unwesentlich höher bei 0,6 Prozent. Linken-Vizefraktionschefin Caren Lay kritisierte die niedrige Quote. "Angesichts des weiter wachsenden Bedarfs an Sozialwohnungen müssen deutlich mehr Anstrengungen unternommen werden, Bauland für den sozialen Wohnungsbau abzugeben", sagte die Linken-Politikerin. Lay nannte das Vorgehen der Bundesregierung "inakzeptabel". In Deutschland fehlen zurzeit nach Schätzungen von Verbänden der Wohnungsbranche rund 4,5 Millionen Sozialwohnungen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-105322/bund-verkauft-1475-immobilien-kaum-neue-sozialwohnungen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com